



OSV RegID: 202310152-1-ss
Version: 26. August 2023 14:54:36

Runde 4

Veranstalter: Landesschwimmverband Wien
Ausrichter: Landesschwimmverband Wien
Datum: **15. Oktober 2023**
Meldeschluss: **11. Oktober 2023**

Sportstätte: Hallenbad Floridsdorf
Franklinstrasse 22
1210 Wien

Anzahl der Bahnen: 6
Beckenlänge: 25m
Zeitmessung: Omega Quantum Time Systems

Änderungshistorie

Datum	Autor	Änderung
16. Mai 2023	Sepp Strobl	Erstversion
25. August 2023	Sepp Strobl	Altersklassen korrigiert

Während der Veranstaltung werden in der Schwimmhalle im Auftrag des LSV Wien unter Umständen Foto- und Filmaufnahmen erstellt. Die Teilnehmer dieser öffentlichen Veranstaltung stimmen der Nutzung und Veröffentlichung durch den LSV Wien mit der Abgabe der Meldung ausdrücklich zu.

Einlass in die Wettkampfstätte ist 15 min. vor dem Beginn des Einschwimmens

Datum: Sonntag, 15. Oktober 2023
 Einschwimmen: Damen 13⁰⁰ – 13²⁵ Ende der Streichungen: 13³⁰
 Herren 13²⁵ – 13⁵⁰
 Beginn: 14⁰⁰ voraussichtliches Ende: 18⁰⁰

Bewerb 45	4x50m	Freistil	AK	9 bis 12	Damen
Bewerb 46	4x50m	Freistil	AK	9 bis 12	Herren
Bewerb 47	50m	Brust	AK	9, 10, 11, 12	Damen
Bewerb 48	50m	Brust	AK	9, 10, 11, 12	Herren
Bewerb 49	100m	Lagen	AK	9, 10, 11, 12	Damen
Bewerb 50	100m	Lagen	AK	9, 10, 11, 12	Herren
Bewerb 51	100m	Freistil	AK	9, 10	Damen
Bewerb 52	100m	Freistil	AK	9, 10	Herren
Bewerb 53	200m	Freistil	AK	9, 10, 11, 12	Damen
Bewerb 54	200m	Freistil	AK	9, 10, 11, 12	Herren

Siegerehrung

Wertungsklassen:

Damen

Herren

Wiener Cup

AK 9, AK 10, AK 11, AK 12

AK 9, AK 10, AK 11, AK 12

Die Wertung erfolgt nach Einzeljahrgängen entsprechend der Einteilung der Altersklassen des OSV.

Die Punkte werden nach der World Aquatics Kurzbahn Punktetabelle 2023 ermittelt.

Einschwimmen:

Das Einschwimmen wird in zwei Gruppen geteilt. In der ersten Hälfte der Einschwimmzeit schwimmen die Mädchen, danach die Burschen.

Allgemeine Bestimmungen:

Die Wettkämpfe werden entsprechend den Wettkampfbestimmungen des OSV und World Aquatics durchgeführt. Alle Wettkämpfe werden in Zeitläufen ausgetragen.

Staffeln:

Mit Abgabe der namentlichen Staffelmeldung geben die Vereine die entsprechenden Meldezeiten der die Teilstrecke schwimmenden Athleten ab. Diese Zeit muss im Zeitraum von 18 Monaten vor dem Meldeschluss in Wettkämpfen erzielt worden sein. Entsprechend den eingelangten Meldungen werden die Staffeln gereiht und in Zeitläufen gesetzt. Der Veranstalter überprüft die Meldungen, und bei Abweichungen, ebenso wie bei Nichtabgabe von Zeiten, wird die Staffel am Ende gereiht und in den ersten Lauf gesetzt.

Die Aktiven der Schülerklasse 1 und 2 (AK 9 und AK 10) haben bei allen Bewerben über 100m, 200m oder 400m die Option, entweder die Bewerbe in der vorgesehenen Länge (wie AK 11 und AK 12) zu schwimmen, oder die Bewerbe nur auf der halben Strecke zu schwimmen. Von dieser Möglichkeit kann in jeder Runde des Wiener Cup für jede Lage

individuell Gebrauch gemacht werden. Es ist nicht möglich innerhalb einer Runde des Wiener Cup in einer Lage sowohl die kürzere als auch die längere Strecke zu schwimmen.

Beispiel: Eine Schwimmerin der AK 10 (Jg. 2013) schwimmt entweder Bewerb 51 (100m Freistil) oder Bewerb 53 (200m Freistil).

Meldungen über beide Strecken einer Lage (im obigen Beispiel Bewerb 51 und Bewerb 53) werden mit einer Disqualifikation über beide Strecken geahndet.

Die Verantwortung für die korrekte Meldung der Schwimmer in der gewünschten Klasse liegt beim meldenden Verein. Es erfolgt keine Kontrolle seitens des WLSV. Änderungen nach Meldeschluss sind nicht möglich.

Wertung:

Die Mehrkampfwertung wird aus der Summe der Punkte über alle Strecken gebildet. Die Berechnung der Punkte erfolgt nach der World Aquatics Kurzbahn-Punktetabelle 2023.

Gesamt Ehrung:

Die Ehrungen der drei besten Aktiven jedes ausgeschriebenen Jahrgangs erfolgt 2023 im Rahmen der ersten Runde des Wiener Cups 2024.

Melde-, Teilnahme- und Startberechtigung:

gemäß den allgemeinen Wettkampfbestimmungen und den Wettkampfbestimmungen Schwimmen des OSV.

Mit der Abgabe der Meldung versichern die meldenden Vereine, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit nachweisen können und die Untersuchung zum Zeitpunkt des Meldeschlusses nicht länger als 12 Monate zurückliegt.

Die Meldezeiten werden automatisch aus dem Online-Bestenlisten System des OSV korrigiert. Die Meldezeiten müssen innerhalb der letzten 18 Monate vor dem Meldeschluss in einem Wettkampf erzielt und in die OSV-Bestenliste aufgenommen worden sein.

Das Meldeergebnis wird an jeden Verein bis Donnerstag zur Kontrolle versandt. Korrekturen werden bis Freitag, 12h entgegengenommen. Danach ist keine Änderung möglich. Das Lenex File kann unter www.msecm.at nach einem „Klick“ auf die jeweilige Veranstaltung heruntergeladen werden.

Das Meldeergebnis und eine provisorische Laufeinteilung wird spätestens am Samstag auf www.msecm.at veröffentlicht. Die finale Laufeinteilung wird am Wettkampftag durchgeführt, Durchsagen bitte beachten.

Die Startplätze der gemeldeten Staffeln werden zufällig vom Protokollprogramm gesetzt. Mit der Abgabe der Meldungen hat jeder Verein seine/n offizielle/n VereinsvertreterIn namentlich bekannt zu geben.

Vereinen, die nicht dem Wiener Landesschwimmverband angehören, kann auf Anfrage unter s.strobl@wlsv.at und nach Maßgabe der zeitlichen Möglichkeiten eine Teilnahme gestattet werden.

Teilnahmevoraussetzungen von behinderten Aktiven:

Es gelten die in den Landesschwimmverband Wien Satzungen festgelegten Bestimmungen.

Meldeschluss:

Mittwoch, 11. Oktober 2023 (bis spätestens 22 Uhr einlangend)

Meldeadresse:

Florian Rott
Penzingerstraße 27/17
1140 Wien
e-Mail: wien.meldungen@msecm.at
Tel.: +43 660 3474637

Startgeld:

Die Nennelder sind gemäß den allgemeinen Wettkampfbestimmungen des OSV fristgerecht an den Landesschwimmverband Wien zu bezahlen.

<u>Einzelstart</u>	€ 4,-
<u>Staffel</u>	€ 7,-

Reuegeld (ENM):

Gemäß den Wettkampfbestimmungen für Schwimmen des OSV

Kampfgericht:

Um einen reibungslosen Ablauf der Schwimmveranstaltung gewährleisten zu können, sind von den Vereinsvertretern **VOR** Wettkampfbeginn jeweils 2 Kampfrichter pro teilnehmendem Verein zu nominieren, die sich zeitgerecht vor Beginn der Veranstaltung im Wettkampfbüro einfinden sollen. Sollte ein Verein keine Kampfrichter zu Verfügung stellen können, ist der LSV Wien berechtigt, diesem Verein einen Kampfrichterbeitrag von max. € 50,- zu verrechnen. Voranmeldungen von Kampfrichtern können per e-Mail an s.strobl@wlsv.at gerichtet werden.

Haftung:

Für Unfälle, Verletzungen oder Schäden an einer Person oder Sache, welcher Verursacher auch immer, wird vom Veranstalter und sonstiger an der Veranstaltung beteiligter Personen keinerlei Haftung übernommen. Der/Die Erziehungsberechtigte und der meldende Verein ist über die mit dem Wettkampf verbundenen gesundheitlichen und sonstigen Gefahren und Umstände informiert und bestätigt ausdrücklich mit der Anmeldung, dass die Teilnahme an der Veranstaltung auf eigene Gefahr und Verantwortung erfolgt und dass keine wie auch immer gearteten Ansprüche gegen den Veranstalter bzw. sonstige an der Veranstaltung beteiligte Personen gestellt werden. Mit der Anmeldung werden die Wettkampfbestimmungen und Organisationsvorschriften, einschließlich eventuell notwendig gewordener Änderungen, die per Mail spätestens zwei Werktage vor Meldeschluss veröffentlicht wurden, anerkannt.

Dopingkontrolle:

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Dopingkontrollen durchgeführt werden können. Die entsprechenden Bestimmungen der NADA (National Anti Doping Agency) sind zu beachten.

LANDESSCHWIMMVERBAND WIEN

Dipl. Ing. Bernard Stejskal e.h.
Präsident

Mag. Sepp Strobl e.h.
Fachwart für Wettkampfbetrieb